



PRESSE-INFORMATION

Edeka-Mitarbeitende unterstützen Verein „Frauen helfen Frauen e.V.“ im Zollernalbkreis

Balingen/14.10.2022 – Seit über zehn Jahren beweisen die Mitarbeitenden von Edeka Südwest mit ihrer Initiative „Cent-Spende – Edeka Südwest hilft“ nun schon: Gemeinsam kann man mehr bewirken. Dabei spenden sie den Cent-Betrag nach dem Komma ihrer monatlichen Lohnabrechnung und unterstützen mit dem Geld etwa 20 gemeinnützige Organisationen und Aktionen im Jahr, wie nun auch den Verein „Frauen helfen Frauen e.V.“. Er ist Träger des Frauenhauses im Zollernalbkreis und erhält eine Spende über 1.500 Euro.

Die Initiative „Cent-Spende – Edeka Südwest hilft“ gibt es bereits seit 2011. Die Mitarbeitenden, die sich an dem Projekt beteiligen, machen selbst Vorschläge, welche Vereine und Organisationen mit den Spenden unterstützt werden sollen. Ein Gremium bestehend aus vier Unternehmensvertretenden aus den Geschäftsbereichen Nachhaltigkeit, Personal, Recht und Unternehmenskommunikation, dem Betriebsrat sowie acht weiteren Mitarbeitenden, die alle zwei Jahre wechseln, stimmen über die Verteilung ab.

Steffen Herr, Betriebsleiter der Edeka Südwest in Balingen, überreichte gemeinsam mit seinem Stellvertreter Dennis Milde, den symbolischen Spendenscheck an Sonja Schwizler vom Verein „Frauen helfen Frauen e.V.“ im Zollernalbkreis. „Das Frauenhaus wird vom Landkreis und dem Land Baden-Württemberg finanziell gefördert, zusätzlich sind wir aber auf Spenden für die Aufrechterhaltung unserer Arbeit im Frauenhaus angewiesen“, erklärt Sonja Schwizler und ergänzt: „Jedes Jahr schaffen es viele Frauen mit ihren Kindern, sich aus der Gewaltbeziehung zu befreien und den Weg in ein neues Leben zu gehen. Es ist für uns immer wieder berührend und

bestärkend, zu sehen, wie die Frauen und Kinder sich im Verlauf des Aufenthalts im Frauenhaus entwickeln und aufblühen.“

Frauenhaus und Fachberatungsstelle zur Bekämpfung häuslicher Gewalt

Der Verein „Frauen helfen Frauen e.V.“ wurde 1982 von Frauen im Zollernalbkreis gegründet, um für Frauen, die seelische, körperliche und bzw. oder sexuelle Gewalt erlebt haben, einen Schutzraum zu schaffen, und sie auf dem Weg in ein gewaltfreies Leben zu unterstützen. Die Arbeit im Haus, die Betreuung der Frauen und Kinder und die notwendige Verwaltungsarbeit, wird von festangestellten Mitarbeiterinnen geleistet. Die ehrenamtlich tätigen Vereinsfrauen unterstützen die Mitarbeiterinnen vor allem in der Öffentlichkeitsarbeit, um auf das gesellschaftliche Problem der Gewalt gegen Frauen und Kinder aufmerksam zu machen.

Zusatzinformation – Frauen helfen Frauen Zollernalbkreis e.V.

<https://www.frauenhaus-zak.de/>

Zusatzinformation-Edeka Südwest

Edeka Südwest mit Sitz in Offenburg ist die zweitgrößte von sieben Edeka-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2021 einen Verbund-Außenumsatz von 10,2 Milliarden Euro. Mit rund 1.120 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist Edeka Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller Edeka Südwest Fleisch, die Bäckereigruppe Backkultur, der Spezialist für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte Schwarzwaldhof, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet Edeka Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbständigen Einzelhandels, ist mit rund 44.000 Mitarbeitenden sowie etwa 3.000 Auszubildenden in über 30 Ausbildungsberufen und dualen Studiengängen einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region.